

Mitteilungsvorlage

Gesundheitsberichterstattung Remscheid - Sonderbericht zur Schuleingangsuntersuchung 2025

Beratungsfolge

	Gremium	Sitzungstermin	Beratungsform
1	Ausschuss für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Wohnen und Pflege	22.04.2026	Kenntnisnahme
1	Ausschuss für Schule	24.06.2026	Kenntnisnahme

Öffentlichkeit

Die Beratung erfolgt in öffentlicher Sitzung.

Federführung

2.53.1 Verwaltungsangelegenheiten

Beteiligte Stellen

2.53.4 Kinder- und Jugendärztlicher Dienst

Finanzielle Folgen und Auswirkungen

Voraussichtlicher Aufwand und voraussichtliche Auszahlungen im laufenden Jahr und in Folgejahren

keine

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Ergebnis- und Finanzplan enthalten

entfällt

Produkt(e)

07.01.01 Gesundheitswesen

Zeit- und Personalkostenaufwand

(Nur für die Beantwortung von Anfragen!)

Mitteilung der Verwaltung

Die nachfolgende Information wird zur Kenntnis genommen:

Die Schuleingangsuntersuchung (SEU) ist eine gesetzlich vorgeschriebene Vollerhebung vor Beginn des Grundschulbesuchs. Sie dient der Prüfung der Schulfähigkeit, der Erfassung der altersgerechten Kindesentwicklung, der Identifikation von Förderbedarfen und der Beratung von Eltern sowie der Information der aufnehmenden Schulen. Sie wird durch den Fachdienst Gesundheitswesen durchgeführt. Ein etabliertes und standardisiertes Verfahren gewährleistet gleichbleibende und faire Testbedingungen. Diese Durchführungsstandards und die damit verbundene Dokumentationspraxis bedingen die Verwertbarkeit und Vergleichbarkeit der Ergebnisse abseits des originären Zwecks. Im Rahmen der neu eingerichteten Remscheider Gesundheitsberichterstattung wurden nun die anonymisierten Ergebnisse der zurückliegenden sechs Einschulungsjahrgänge (2019/2020 bis 2024/2025), diese umfassen insgesamt 6.745 Untersuchungen, zusammengefasst und ausgewertet. Die vorhandene Datenlage erlaubt es, die Einzelbereiche der Kindesentwicklung zu betrachten sowie Kreuzvergleiche anzustellen als auch eine sozialräumliche Betrachtung anzustellen.

Der Großteil der Remscheider Kinder ist gut auf den Schulstart vorbereitet. Allerdings ist ein Anstieg der Auffälligkeiten und Grenzwertigkeiten im „sozialpädiatrische[n] Entwicklungsscreening für Schuleingangsuntersuchungen“ (SOPESS) festzustellen, dieses umfasst z.B. selektive Aufmerksamkeit, Zählfähigkeit, Körperkoordination etc. Der errechnete Score ist in den zurückliegenden zwei Einschulungsjahrgängen signifikant angestiegen (4,3 auf 5,7). Des Weiteren ist festzustellen, dass der Anteil von Kindern, welche zum Zeitpunkt der Untersuchung kein Deutsch sprachen, sich im Betrachtungszeitraum von 3,8% auf 7,5% erhöht hat. Der Anteil übergewichtiger Kinder ist hingegen rückläufig, zum aktuellen Einschulungsjahrgang waren 6,3% übergewichtig und weitere 6,2% waren stark übergewichtig. Ebenfalls positive Entwicklungen verzeichnen die Wahrnehmung der Vorsorgeuntersuchungen (U-Untersuchungen) sowie der Impfschutz. Der Abgleich mit den Kontextfaktoren (Alter, Geschlecht, Sprache, Bildungshintergrund) zeigt, dass Kinder deren Erstsprache nicht Deutsch ist, signifikant höhere Werte im SOPESS erzielen. Gleiches gilt auch für einen niedrigen Bildungshintergrund des Elternhauses. Der Blick auf die Stadtteilebene zeigt eine ausgeprägte Heterogenität im Stadtgebiet, betreffend die Ausprägung der betrachteten Indikatoren (z.B. Übergewicht). Dies zeigt, dass obgleich ein gesamtstädtischer Mittelwert vergleichbar zum Landesmittelwert ist, lokale Handlungsbedarfe bestehen können. Somit lassen sich thematische und räumliche Bedarfe und Herausforderungen identifizieren. Die Ergebnisse des Sonderberichtes bilden somit eine solide Informationsgrundlage für weiteres Planungshandeln. Die Ergebnisse werden zudem breit gestreut (z.B. in der Kommunalen Gesundheitskonferenz, an Stakeholder und Akteure). Das erklärte Ziel soll es dabei sein, herkunftsunabhängige Startchancen und Aufwachsensbedingungen durch evidenzbasiertes Handeln zu stärken. Mit der ersten Sonderberichterstattung zur Schuleingangsuntersuchung ist ein neues Instrument geschaffen, die jährliche Fortschreibung ermöglicht ein kontinuierliches Monitoring.

Wolf
Oberbürgermeister

Anlage(n)

GBE SEU 2025 Kurzzusammenfassung
Remscheid-Sonderbericht-SEU-2025-Ansicht-v3